

Allianz Direct übernimmt das europäische Sach- und Unfallversicherungsgeschäft von iptiQ

sonstiges

© Pixabay

Allianz Direct, der paneuropäische Online-Versicherer der Allianz Gruppe, übernimmt das europäische Schaden- und Unfallversicherungsgeschäft (P&C) von iptiQ, einer hundertprozentigen Tochtergesellschaft der Swiss Re. Die Übernahme wird - vorbehaltlich der behördlichen Genehmigung - voraussichtlich im zweiten/dritten Quartal 2025 abgeschlossen werden. Allianz Direct stärkt dadurch seine Präsenz im B2B2C-Vertrieb in seinen europäischen Kernmärkten, darunter Deutschland, Niederlande, Spanien und Italien.

iptiQ hat sich als führender Anbieter im B2B2C-Sach- und Unfallversicherungsgeschäft in Europa etabliert und konzentriert sich hauptsächlich auf Kfz- und Hausratversicherungsprodukte, die über Geschäftspartner (B2B2C) vertrieben werden.

Allianz Direct übernimmt den Risikoträger iptiQ EMEA P&C S.A. mit Sitz in Luxemburg, mehr als 100 Mitarbeiter, die derzeit in der Schweiz, Deutschland, Spanien, den Niederlanden und Italien für das Unternehmen tätig sind, sowie alle Vertriebsvereinbarungen, um Kontinuität und Stabilität während der Integration der Unternehmen zu gewährleisten. Allianz Direct heißt mit der Transaktion mehr als 130.000 iptiQ-Kunden bei der Allianz willkommen.

Es ist geplant, den Risikoträger iptiQ EMEA P&C S.A. nach Abschluss und Erhalt aller relevanten behördlichen Genehmigungen auf die Allianz Direct Versicherungs AG zu verschmelzen.

Die Übernahme wird die Präsenz von Allianz Direct im B2B2C-Segment verstärken. Dieser Weg wurde 2023 begonnen und unterstreicht die Fähigkeit der Allianz Direct, ihre technologische Plattform sowohl im B2C- als auch im B2B2C-Vertrieb erfolgreich zu nutzen.

Philipp Kroetz, CEO von Allianz Direct: „Die Übernahme des europäischen P&C-Geschäfts von iptiQ stärkt unsere Präsenz in wichtigen europäischen Märkten sowohl im B2C- als auch im B2B2C-Vertrieb. Wir freuen uns, das Team von iptiQ bei der Allianz Direct willkommen heißen zu dürfen – gemeinsam werden wir eine Erfolgsgeschichte schreiben. Ich bin zuversichtlich, dass iptiQ und Allianz Direct gemeinsam ihre Skalen und die Wettbewerbsfähigkeit der Plattform für ihre Produkte und Prozesse nutzen können, um den Erfolg unserer Geschäftspartner weiter voranzutreiben.“

Jef Van In, CEO von iptiQ, sagte: „Wir freuen uns sehr, einen neuen Eigentümer für das europäische P&C-Geschäft von iptiQ gefunden zu haben. Diese Transaktion ist ein wichtiger Meilenstein im Plan von Swiss Re, sich aus dem iptiQ-Geschäft zurückzuziehen. Wir sind bestrebt, das bestmögliche Ergebnis für die verschiedenen Geschäftsbereiche und für alle unsere Interessengruppen zu erzielen. Wir werden alle unsere Kunden, Partner und Mitarbeitenden während der Übergangsphase weiterhin voll unterstützen.“